



Statistischer Bericht



Erbschaft- und Schenkungsteuer im Freistaat Sachsen

2017

L IV 5 – j/17

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen

3

Erläuterungen

3

Tabellen

1.	Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass 2017 nach der Höhe des Reinnachlasses und Steuerentstehungsjahren	5
2.	Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe 2017 von Todes wegen nach der Höhe des Reinnachlasses und Steuerklassen	6
3.	Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe 2017 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	7
3.1.	Erwerbe insgesamt	7
3.2.	Erwerbe von Todes wegen	8
3.3.	Schenkungen	9
4.	Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe 2017 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen	10
4.1.	Erwerbe insgesamt	10
4.2.	Erwerbe von Todes wegen	11
4.3.	Schenkungen	12
5.	Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer 2017 bei unbeschränkt steuerpflichtigen Erwerben	13
5.1.	Erwerbe von Todes wegen	13
5.2.	Schenkungen	14

Abbildungen

Abb. 1	Nachlassgegenstände 2017 nach Vermögensarten	15
Abb. 2	Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten 2017 nach Größenklassen des Reinnachlasses	15
Abb. 3	Steuerpflichtige Erwerbe und festgesetzte Steuer 2017 nach Größenklassen des steuerpflichtigen Erwerbs	16
Abb. 4	Steuerpflichtige Erwerbe und festgesetzte Steuer 2017 nach Steuerklassen	16

Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik 2017. Er gibt einen Überblick über die steuerpflichtigen Erwerbe von Todes wegen und Schenkungen sowie die festgesetzte Steuer nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen. Zudem werden die Nachlässe (Nachlassgegenstände nach Vermögensarten und Nachlassverbindlichkeiten) ausgewiesen.

Die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik dient der Beurteilung von Struktur und Wirkungsweise dieser Steuer. Sie ist Datengrundlage für Analysen zum Steueraufkommen sowie der Steuerverteilung und eine wichtige Informationsquelle für finanz- und steuerpolitische Entscheidungen, insbesondere Steuerrechtsänderungen. Die Statistik liefert wertvolle Hinweise für Steuerschätzungen und Haushaltsplanungen der Länder, da die Einnahmen aus der Erbschaft- und Schenkungsteuer vollständig an die Bundesländer fließen (Artikel 106 Grundgesetz).

Für die Durchführung der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik gelten folgende **Rechtsgrundlagen** in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) in der Fassung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618) geändert worden ist:

- Gesetz über Steuerstatistiken (StStatG) vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250, 1409), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 14. August 2017 (BGBl. I S. 3214) geändert worden ist
- Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Februar 1997 (BGBl. I S. 378), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2730, 2731) geändert worden ist
- Erbschaftsteuer-Durchführungsverordnung (ErbStDV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. September 1998 (BGBl. I S. 2658), die zuletzt durch Artikel 18 des Gesetzes vom 29. Juni 2015 (BGBl. I S. 1042, 1059) geändert worden ist
- Erbschaftsteuer-Richtlinien (ErbStR 2011) vom 19. Dezember 2011 (BStBl. I Sondernummer 1/2011 S.2)
- Bewertungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Februar 1991 (BGBl. I S. 230), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. November 2016 (BGBl. I S. 2464) geändert worden ist
- Abgabenordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 2002 (BGBl. I S. 3866; 2003 I S. 61), die zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2745) geändert worden ist.

Die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik wird bundeseinheitlich ab dem Veranlagungsjahr 2008 jährlich durchgeführt. Erfasst werden die Steuerfestsetzungen im Berichtszeitraum (1. Januar bis 31. Dezember des jeweiligen

Berichtsjahres). Bei der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik handelt es sich wie bei allen Steuerstatistiken um eine Sekundärstatistik. Die Daten für den Freistaat Sachsen stammen aus den Steuerfestsetzungen der drei Erbschaftsteuerfinanzämter (Bautzen, Chemnitz-Mitte und Leipzig I). Sie werden dem Statistischen Landesamt über das Rechenzentrum der Landesfinanzverwaltung elektronisch in anonymisierter Form übermittelt.

Erläuterungen

Die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik bildet diejenigen Vermögensübergänge aus Erbschaften und Schenkungen ab, für die ein Steuerbescheid ergangen ist. Aufgrund hoher Freibeträge wird nur ein kleiner Teil der Erwerbe von Todes wegen und Schenkungen zur Steuer herangezogen. Die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik bildet somit nicht den Gesamtumfang der Vermögensübergänge durch Erbschaften und Schenkungen ab. Vermögensübertragungen durch den Tod einer Person (Erblasser) unterliegen der Erbschaftsteuer, unentgeltliche Vermögensübertragungen unter Lebenden der Schenkungsteuer. Besteuert wird nicht der Nachlass als Ganzes, sondern die Vermögensübergänge daraus. Steuerpflichtig sind (§ 1 ErbStG):

- Erwerbe von Todes wegen
- Schenkungen unter Lebenden
- Zweckzuwendungen und Stiftungsvermögen.

Als steuerpflichtiger Erwerb gilt die Bereicherung des Erwerbers, soweit sie nicht steuerfrei ist (§ 10 ErbStG). Die Steuerpflichtigen, d. h. die Erben oder Beschenkten, stellen die Erhebungseinheit bei der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik dar. In den nachstehenden Tabellen sind nur unbeschränkt Steuerpflichtige ausgewiesen. Unbeschränkte Steuerpflicht liegt vor, wenn der Erblasser zur Zeit seines Todes, der Schenker zur Zeit der Ausführung der Schenkung oder der Erwerber zur Zeit der Entstehung der Steuer ein Inländer ist (§ 2 ErbStG).

Erwerbe von Todes wegen oder Schenkungen werden meist zeitlich erheblich nach dem Steuerentstehungszeitpunkt veranlagt. Zeitpunkt der Steuerentstehung ist das Sterbedatum des Erblassers bei Erwerben von Todes wegen bzw. der Tag der Zuwendung bei Schenkungen (§ 9 ErbStG). Somit sind in den Ergebnissen der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik 2017 Vermögensübergänge enthalten, die bereits mehrere Jahre zurückliegen, bei denen die Steuer aber erstmals 2017 festgesetzt wurde.

Mit dem Inkrafttreten des Erbschaftsteuerreformgesetzes (ErbStRG) ab 1. Januar 2009, dem Wachstumsbeschleunigungsgesetz ab 1. Januar 2010 sowie dem Jahressteuergesetz 2010 (JStG 2010) ab 14. Dezember 2010 ergaben sich für Erwerbe von Todes wegen und Schenkungen Veränderungen bei den Freibeträgen, Steuersätzen und bestimmten Steuerbegünstigungen (z. B. für selbst genutztes Wohneigentum oder den Übergang von Betriebsvermögen). Bei Erwerben von Todes wegen können die

Erwerber beim Zeitpunkt der Steuerentstehung zwischen 1. Januar 2007 und 31. Dezember 2008 ein Wahlrecht zwischen „neuem“ Recht und „altem“ Recht ausüben. Der vorliegende Statistische Bericht weist alle Steuererstfestsetzungen des Jahres 2017 aus, unabhängig davon, ob „neues“ (für 99 Prozent) oder „altes“ Recht (für ein Prozent der steuerpflichtigen Erwerbe) angewandt wurde.

Der Nachlass ist die Gesamtheit der positiven (Nachlassgegenstände) und negativen Vermögenswerte (Nachlassverbindlichkeiten) des Erblassers. Die Nachlassgegenstände umfassen folgende Vermögensarten:

- land- und forstwirtschaftliches Vermögen
- Betriebsvermögen
- Grundvermögen
- übriges Vermögen (z. B. Wertpapiere, Bankguthaben, Versicherungen, Renten, Bargeld, Hausrat usw.).

Für die Wertermittlung der Vermögenswerte gelten die Vorschriften des Bewertungsgesetzes (BewG). Zu den Nachlassverbindlichkeiten zählen neben Schulden des Erblassers auch Verbindlichkeiten aus Vermächtnissen und Auflagen, geltend gemachte Pflichtteile, Erbsatzansprüche, Erbfallkosten/-pauschbetrag und Nachlassregelungskosten. Nachlassgegenstände abzüglich Nachlassverbindlichkeiten ergeben den Reinnachlass. Dieser wird nach der Erbquote anteilig auf die Erben aufgeteilt.

Unter Berücksichtigung der sonstigen Erwerbe (z. B. Vermächtnisse oder Pflichtteilsansprüche) ergibt sich der Gesamtwert der Erwerbe **vor** Abzug der sachlichen und persönlichen Steuerbefreiungen. Im Zuge der Veranlagung zur Erbschaft- und Schenkungsteuer werden dem Erwerber verschiedene Steuerbefreiungen und -begünstigungen gewährt. Dazu gehören Steuerbefreiungen z. B. für Hausrat (§ 13 ErbStG), Steuerbegünstigungen für Betriebsvermögen, Betriebe der Land- und Forstwirtschaft sowie Anteile an Kapitalgesellschaften (§ 13a ErbStG), Verschonungsabschlag bei Großerwerben von begünstigtem Vermögen (§ 13c ErbStG), Zugewinnausgleichsforderungen (§ 5 ErbStG), besonderer Versorgungsfreibetrag (§ 17 ErbStG), abzugsfähige Nutzungs- und Duldungsaufgaben sowie Erwerbsnebenkosten und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen). Dann ergibt sich der Wert der Erwerbe **nach** Abzug. Diesem werden die Vorerwerbe (dem Erbfall vorangegangene Schenkungen vom Erblasser an den Erwerber innerhalb der letzten zehn Jahre vor dem Erbfall) hinzugerechnet und die persönlichen Freibeträge (§ 16 ErbStG) abgezogen, so dass sich der steuerpflichtige Erwerb errechnet. Auf den steuerpflichtigen Erwerb wird nach Abrundung auf volle Hundert € ein Steuersatz zur Ermittlung der Erbschaft- und Schenkungsteuer angewendet. Dieser Steuersatz variiert mit der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und der Steuerklasse des Erwerbers (§ 19 ErbStG).

Nach dem persönlichen Verhältnis des Erwerbers zum Erblasser oder Schenker werden drei Steuerklassen unterschieden (§ 15 ErbStG):

Steuerklasse I: Ehegatte, Lebenspartner; Kinder und Stiefkinder; Abkömmlinge der Kinder und Stiefkinder; Eltern und Voreltern bei Erwerben von Todes wegen

Steuerklasse II: Eltern und Voreltern bei Schenkungen; Geschwister, Nichten und Neffen; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte, Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft

Steuerklasse III: alle übrigen Erwerber, Zweckzuwendungen.

Steuersätze nach Wert des steuerpflichtigen Erwerbs:

Wert des steuerpflichtigen Erwerbs bis ... 1 000 €	Steuersatz in der Steuerklasse		
	I	II	III
	Prozent		
75	7	15	30
300	11	20	30
600	15	25	30
6 000	19	30	30
13 000	23	35	50
26 000	27	40	50
über 26 000	30	43	50

Von der berechneten Erbschaft- und Schenkungsteuer werden bereits entrichtete Steuern auf Vorerwerbe abgezogen, und es ergibt sich die festgesetzte Steuer.

Schema zur Ermittlung der Erbschaftsteuer:

Gesamtwert des Vermögens (Nachlassgegenstände)

./. abzugsfähige Nachlassverbindlichkeiten

= Reinnachlass

Anteil des jeweiligen Erben entsprechend der Erbquote

+ Wert der sonstigen Erwerbe

./. Steuerbefreiungen

+ Gesamtwert der Vorerwerbe

./. Freibeträge nach § 16 ErbStG

= Steuerpflichtiger Erwerb

x Steuersatz

= Erbschaftsteuer

./. Erbschaftsteuer auf Vorerwerbe

= festgesetzte Erbschaftsteuer

1. Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass 2017 nach der Höhe des Reinnachlasses und Steuerentstehungsjahren

Reinnachlass von ... bis unter ... € ¹⁾	Gesamtwert der Nachlass- gegenstände	Und zwar nach Vermögensarten				Gesamtwert der Nachlass- verbindlich- keiten	Rein- nachlass ¹⁾
		land- und forstwirt- schaftliches Vermögen	Grund- vermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		
Fälle							
unter 5 000	45	-	13	-	42	35	66
5 000 - 10 000	34	.	.	.	34	24	34
10 000 - 50 000	565	.	125	.	561	549	565
50 000 - 100 000	585	37	168	6	579	534	585
100 000 - 200 000	458	37	175	5	454	410	458
200 000 - 300 000	133	14	70	3	133	122	133
300 000 - 500 000	123	15	69	8	123	118	123
500 000 - 2,5 Mill.	78	8	54	26	78	77	78
2,5 Mill. - 5 Mill.	6	-	.	.	6	6	6
5 Mill. und mehr	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	2 027	136	681	52	2 010	1 875	2 048
Steuerentstehungsjahre							
1996 - 2012	39	.	24	.	37	34	42
2013 - 2014	217	32	128	21	214	204	220
2015	425	63	244	15	418	401	426
2016	966	25	235	10	962	884	979
2017	380	.	50	.	379	352	381
1 000 €							
unter 5 000	2 953	-	892	-	2 060	3 101	-148
5 000 - 10 000	786	.	.	.	721	540	246
10 000 - 50 000	27 866	.	3 371	.	24 336	9 561	18 306
50 000 - 100 000	51 022	439	7 896	35	42 652	9 275	41 747
100 000 - 200 000	74 998	482	13 453	93	60 970	11 498	63 500
200 000 - 300 000	37 171	147	8 390	200	28 434	4 779	32 391
300 000 - 500 000	52 900	1 009	9 895	1 340	40 655	5 595	47 305
500 000 - 2,5 Mill.	81 841	1 352	16 702	8 701	55 085	10 645	71 196
2,5 Mill. - 5 Mill.	23 430	-	.	.	13 259	4 254	19 176
5 Mill. und mehr	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	352 968	3 590	67 783	13 421	268 174	59 249	293 719
Steuerentstehungsjahre							
1996 - 2012	17 336	.	6 985	.	9 026	4 638	12 699
2013 - 2014	69 331	1 175	18 780	6 599	42 776	15 059	54 271
2015	88 244	1 287	23 212	4 739	59 005	13 422	74 821
2016	129 091	391	16 540	1 385	110 776	19 740	109 351
2017	48 966	.	2 266	.	46 591	6 390	42 576

1) Ausgenommen sind Fälle ohne Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten.

2. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe 2017 von Todes wegen nach der Höhe des Reinnachlasses und Steuerklassen

Reinnachlass von ... bis unter ... €	Insgesamt	Davon versteuert nach ¹⁾		
		Steuerklasse I ²⁾	Steuerklasse II ³⁾	Steuerklasse III ⁴⁾
Steuerpflichtiger Erwerb - Fälle				
unter 5 000	195	5	91	99
5 000 - 10 000	22	-	11	11
10 000 - 50 000	570	.	315	.
50 000 - 100 000	846	.	458	.
100 000 - 200 000	868	8	430	430
200 000 - 300 000	288	15	111	162
300 000 - 500 000	280	18	96	166
500 000 - 2,5 Mill.	101	64	17	20
2,5 Mill. - 5 Mill.	14	14	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-
Insgesamt	3 184	128	1 529	1 527
Steuerpflichtiger Erwerb in 1 000 €				
unter 5 000	13 075	507	7 598	4 970
5 000 - 10 000	350	-	203	147
10 000 - 50 000	8 458	.	4 760	.
50 000 - 100 000	21 518	.	11 964	.
100 000 - 200 000	37 924	404	19 960	17 559
200 000 - 300 000	20 979	1 133	10 525	9 321
300 000 - 500 000	27 527	1 429	11 941	14 157
500 000 - 2,5 Mill.	24 185	15 879	3 980	4 326
2,5 Mill. - 5 Mill.	8 033	8 033	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-
Insgesamt	162 047	27 561	70 932	63 555
Festgesetzte Steuer in 1 000 €				
unter 5 000	1 957	69	642	1 246
5 000 - 10 000	75	-	30	44
10 000 - 50 000	1 728	.	693	.
50 000 - 100 000	4 639	.	1 834	.
100 000 - 200 000	8 766	34	3 483	5 249
200 000 - 300 000	4 818	112	2 008	2 698
300 000 - 500 000	6 912	133	2 532	4 247
500 000 - 2,5 Mill.	4 511	2 337	876	1 298
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 379	1 379	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-
Insgesamt	34 785	4 069	12 099	18 616

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 €

2) Ehegatte, Lebenspartner, Kinder und Stiefkinder, Abkömmlinge der Kinder und Stiefkinder, Eltern und Voreltern

3) Geschwister, Nichten und Neffen, Stiefeltern, Schwiegerkinder, Schwiegereltern, geschiedener Ehegatte, Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft

4) alle übrigen Erwerber, Zweckzuwendungen

3. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe 2017 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

3.1. Erwerbe insgesamt

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... € ¹⁾	Wert der Erwerbe vor Abzug	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Tatsächlich gewährter Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuer- pflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle						
unter 5 000	571	571	21	571	571	543
5 000 - 10 000	471	471	12	471	471	471
10 000 - 50 000	1 565	1 565	60	1 565	1 565	1 563
50 000 - 100 000	495	495	36	495	495	494
100 000 - 200 000	288	288	32	288	288	287
200 000 - 300 000	64	64	12	64	64	63
300 000 - 500 000	55	55	4	55	55	53
500 000 - 2,5 Mill.	29	29	9	29	29	27
2,5 Mill. - 5 Mill.	-	-	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	3 538	3 538	186	3 538	3 538	3 501
1 000 €						
unter 5 000	13 724	12 932	373	11 936	1 340	305
5 000 - 10 000	19 946	14 298	550	11 450	3 374	747
10 000 - 50 000	86 892	79 255	2 449	43 442	38 201	8 193
50 000 - 100 000	54 964	48 964	2 744	16 481	35 240	7 597
100 000 - 200 000	63 484	52 078	2 930	15 425	39 606	8 903
200 000 - 300 000	22 855	19 726	2 424	6 595	15 551	3 160
300 000 - 500 000	29 541	28 087	362	7 380	21 066	4 705
500 000 - 2,5 Mill.	30 923	28 359	8 667	8 067	29 646	4 416
2,5 Mill. - 5 Mill.	-	-	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	322 329	283 699	20 499	120 776	184 024	38 027

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 €

2) nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13c ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsauflagen, abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten, DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen)

3.2. Erwerbe von Todes wegen

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... € ¹⁾	Wert des anteiligen Reinerwerbs durch Erbanfall	Wert der sonstigen Erwerbe	Wert der Erwerbe vor Abzug	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾	Gesamtwert der Vor-erwerbe	Tatsächlich gewährter Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle								
unter 5 000	474	102	496	496	10	496	496	482
5 000 - 10 000	406	97	422	422	4	422	422	422
10 000 - 50 000	1 370	354	1 412	1 412	50	1 412	1 412	1 411
50 000 - 100 000	441	125	455	455	23	455	455	455
100 000 - 200 000	258	74	265	265	21	265	265	265
200 000 - 300 000	59	16	60	60	.	60	60	59
300 000 - 500 000	53	16	.	.	4	.	.	.
500 000 - 2,5 Mill.	18	8	.	.	.	.	.	.
2,5 Mill. - 5 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	3 079	792	3 184	3 184	126	3 184	3 184	3 164
1 000 €								
unter 5 000	9 844	1 862	11 705	11 404	76	10 256	1 198	274
5 000 - 10 000	11 591	1 815	13 406	12 712	69	9 710	3 049	681
10 000 - 50 000	62 525	12 274	74 799	71 898	1 536	38 661	34 703	7 531
50 000 - 100 000	39 266	8 821	48 088	45 112	800	13 430	32 459	7 150
100 000 - 200 000	44 322	6 711	51 032	46 908	1 856	12 105	36 645	8 410
200 000 - 300 000	19 304	2 304	21 608	18 597	.	5 950	14 513	3 016
300 000 - 500 000	25 041	3 709	.	.	362	.	.	.
500 000 - 2,5 Mill.	20 961	4 415	.	.	.	.	.	.
2,5 Mill. - 5 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	232 853	41 911	274 764	257 463	7 825	103 080	162 047	34 785

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 €

2) nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13c ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG, DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen)

3.3. Schenkungen

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... € ¹⁾	Wert der Erwerbe vor Abzug	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Tatsächlich gewährter Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuer- pflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle						
unter 5 000	75	75	11	75	75	61
5 000 - 10 000	49	49	8	49	49	49
10 000 - 50 000	153	153	10	153	153	152
50 000 - 100 000	40	40	13	40	40	39
100 000 - 200 000	23	23	11	23	23	22
200 000 - 300 000	4	4	.	4	4	4
300 000 - 500 000	.	.	-	.	.	.
500 000 - 2,5 Mill.	.	.	.	.	.	.
2,5 Mill. - 5 Mill.	-	-	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	354	354	60	354	354	337
1 000 €						
unter 5 000	2 018	1 528	297	1 680	142	31
5 000 - 10 000	6 539	1 586	481	1 740	325	67
10 000 - 50 000	12 092	7 357	913	4 781	3 498	662
50 000 - 100 000	6 877	3 852	1 944	3 050	2 781	447
100 000 - 200 000	12 452	5 170	1 074	3 320	2 961	494
200 000 - 300 000	1 248	1 129	.	645	1 038	145
300 000 - 500 000	.	.	-	.	.	.
500 000 - 2,5 Mill.	.	.	.	.	.	.
2,5 Mill. - 5 Mill.	-	-	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	47 565	26 236	12 674	17 697	21 977	3 243

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 €

2) nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13c ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsauflagen, abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten, DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen)

4. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe 2017 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen

4.1. Erwerbe insgesamt

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... € ¹⁾	Insgesamt	Davon versteuert nach		
		Steuerklasse I ²⁾	Steuerklasse II ³⁾	Steuerklasse III ⁴⁾
Steuerpflichtiger Erwerb - Fälle				
unter 5 000	571	.	.	316
5 000 - 10 000	471	.	.	231
10 000 - 50 000	1 565	42	787	736
50 000 - 100 000	495	24	256	215
100 000 - 200 000	288	31	128	129
200 000 - 300 000	64	14	30	20
300 000 - 500 000	55	16	23	16
500 000 - 2,5 Mill.	29	21	4	4
2,5 Mill. - 5 Mill.	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-
Insgesamt	3 538	157	1 714	1 667
Steuerpflichtiger Erwerb in 1 000 €				
unter 5 000	1 340	.	.	714
5 000 - 10 000	3 374	.	.	1 658
10 000 - 50 000	38 201	1 055	19 292	17 853
50 000 - 100 000	35 240	1 652	18 240	15 348
100 000 - 200 000	39 606	4 352	17 652	17 602
200 000 - 300 000	15 551	3 329	7 239	4 983
300 000 - 500 000	21 066	6 314	8 491	6 262
500 000 - 2,5 Mill.	29 646	22 029	4 195	3 421
2,5 Mill. - 5 Mill.	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-
Insgesamt	184 024	38 785	77 398	67 841
Festgesetzte Steuer in 1 000 €				
unter 5 000	305	.	.	.
5 000 - 10 000	747	.	.	495
10 000 - 50 000	8 193	68	2 869	5 256
50 000 - 100 000	7 597	133	2 972	4 491
100 000 - 200 000	8 903	451	3 413	5 040
200 000 - 300 000	3 160	349	1 402	1 409
300 000 - 500 000	4 705	941	1 896	1 868
500 000 - 2,5 Mill.	4 416	3 112	.	.
2,5 Mill. - 5 Mill.	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-
Insgesamt	38 027	5 058	13 171	19 798

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 €

2) Ehegatte, Lebenspartner, Kinder und Stiefkinder, Abkömmlinge der Kinder und Stiefkinder, Eltern und Voreltern bei Erwerben von Todes wegen

3) Eltern und Voreltern bei Schenkungen, Geschwister, Nichten und Neffen, Stiefeltern, Schwiegerkinder, Schwiegereltern, geschiedener Ehegatte, Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft

4) alle übrigen Erwerber, Zweckzuwendungen

4.2. Erwerbe von Todes wegen

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... € ¹⁾	Insgesamt	Davon versteuert nach		
		Steuerklasse I ²⁾	Steuerklasse II ³⁾	Steuerklasse III ⁴⁾
Steuerpflichtiger Erwerb - Fälle				
unter 5 000	496	.	.	277
5 000 - 10 000	422	5	206	211
10 000 - 50 000	1 412	37	701	674
50 000 - 100 000	455	18	234	203
100 000 - 200 000	265	24	117	124
200 000 - 300 000	60	.	.	20
300 000 - 500 000	.	16	.	.
500 000 - 2,5 Mill.	.	15	.	.
2,5 Mill. - 5 Mill.	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-
Insgesamt	3 184	128	1 529	1 527
Steuerpflichtiger Erwerb in 1 000 €				
unter 5 000	1 198	.	.	635
5 000 - 10 000	3 049	40	1 486	1 524
10 000 - 50 000	34 703	895	17 359	16 450
50 000 - 100 000	32 459	1 272	16 715	14 473
100 000 - 200 000	36 645	3 352	16 323	16 970
200 000 - 300 000	14 513	.	.	4 983
300 000 - 500 000	.	6 314	.	.
500 000 - 2,5 Mill.	.	12 872	.	.
2,5 Mill. - 5 Mill.	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-
Insgesamt	162 047	27 561	70 932	63 555
Festgesetzte Steuer in 1 000 €				
unter 5 000	274	.	.	190
5 000 - 10 000	681	3	223	455
10 000 - 50 000	7 531	61	2 587	4 883
50 000 - 100 000	7 150	106	2 761	4 283
100 000 - 200 000	8 410	358	3 202	4 850
200 000 - 300 000	3 016	.	.	1 409
300 000 - 500 000	.	941	.	.
500 000 - 2,5 Mill.	.	2 291	.	.
2,5 Mill. - 5 Mill.	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-
Insgesamt	34 785	4 069	12 099	18 616

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 €

2) Ehegatte, Lebenspartner, Kinder und Stiefkinder, Abkömmlinge der Kinder und Stiefkinder, Eltern und Voreltern

3) Eltern und Voreltern bei Schenkungen, Geschwister, Nichten und Neffen, Stiefeltern, Schwiegerkinder, Schwiegereltern, geschiedener Ehegatte, Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft

4) alle übrigen Erwerber, Zweckzuwendungen

4.3. Schenkungen

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... € ¹⁾	Insgesamt	Davon versteuert nach		
		Steuerklasse I ²⁾	Steuerklasse II ³⁾	Steuerklasse III ⁴⁾
Steuerpflichtiger Erwerb - Fälle				
unter 5 000	75	.	.	39
5 000 - 10 000	49	.	.	20
10 000 - 50 000	153	5	86	62
50 000 - 100 000	40	6	22	12
100 000 - 200 000	23	7	11	5
200 000 - 300 000	4	.	.	-
300 000 - 500 000	.	-	.	.
500 000 - 2,5 Mill.	.	6	.	.
2,5 Mill. - 5 Mill.	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-
Insgesamt	354	29	185	140
Steuerpflichtiger Erwerb in 1 000 €				
unter 5 000	142	.	.	79
5 000 - 10 000	325	.	.	134
10 000 - 50 000	3 498	161	1 934	1 403
50 000 - 100 000	2 781	381	1 525	876
100 000 - 200 000	2 961	1 000	1 329	632
200 000 - 300 000	1 038	.	.	-
300 000 - 500 000	.	-	.	.
500 000 - 2,5 Mill.	.	9 157	.	.
2,5 Mill. - 5 Mill.	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-
Insgesamt	21 977	11 225	6 466	4 286
Festgesetzte Steuer in 1 000 €				
unter 5 000	31	.	.	.
5 000 - 10 000	67	.	.	40
10 000 - 50 000	662	8	281	372
50 000 - 100 000	447	27	212	208
100 000 - 200 000	494	93	211	190
200 000 - 300 000	145	.	.	-
300 000 - 500 000	.	-	.	.
500 000 - 2,5 Mill.	.	821	.	.
2,5 Mill. - 5 Mill.	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-
Insgesamt	3 243	989	1 072	1 182

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 €

2) Ehegatte, Lebenspartner, Kinder und Stiefkinder, Abkömmlinge der Kinder und Stiefkinder

3) Eltern und Voreltern bei Schenkungen, Geschwister, Nichten und Neffen, Stiefeltern, Schwiegerkinder, Schwiegereltern, geschiedener Ehegatte, Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft

4) alle übrigen Erwerber, Zweckzuwendungen

5. Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer 2017 bei unbeschränkt steuerpflichtigen Erwerben

5.1. Erwerbe von Todes wegen

Merkmal	Erwerbe von Todes wegen	
	Fälle	1 000 €
Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs		
anteiliger Wert der Nachlassgegenstände	2 892	276 547
Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	199	1 951
Grundvermögen	908	51 838
Betriebsvermögen	41	4 624
übriges Vermögen	2 882	218 134
anteiliger Wert der Nachlassverbindlichkeiten	2 902	41 505
allein zu tragende Nachlassverbindlichkeiten	531	2 188
Wert des anteiligen Reinerwerbs durch Erbanfall	3 079	232 853
Wert der sonstigen Erwerbe	792	41 911
Gesamtwert der Gegenstände	792	44 240
Gesamtwert der Verbindlichkeiten	110	2 328
Gesamtwert der Erwerbe vor Abzug	3 184	274 764
abzüglich:		
Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG	917	6 424
Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG	121	6 114
Freibetragsanteil/Verschonungsabschlag nach § 13a ErbStG	121	5 258
Abschlag/Abzugsbetrag gemäß § 13a Abs. 2 ErbStG	112	855
Freibetrag nach § 13c ErbStG	82	1 109
Zugewinnausgleichsforderung § 5 ErbStG	3	1 722
Freibetrag nach § 17 ErbStG	16	1 933
DBA-Vermögen	-	-
Gesamtwert der Erwerbe nach Abzug	3 184	257 463
zuzüglich:		
Gesamtwert der Vorerwerbe § 14 ErbStG	126	7 825
abzüglich:		
Freibetrag nach § 16 ErbStG	3 184	103 080
Steuerpflichtiger Erwerb (abgerundet)	3 184	162 047
Steuerfestsetzung		
Tatsächlich festgesetzte Steuer	3 164	34 785
und zwar:		
Regelsteuerfestsetzung	3 184	36 638
Steuer nach § 19 Abs. 3 ErbStG	3 184	36 444
Entlastungsbetrag nach § 19a ErbStG	5	0
abzugsfähige Steuer für Vorerwerbe § 14 ErbStG	56	471
ausländische Steuer	.	.

5.2. Schenkungen

Merkmal	Schenkungen	
	Fälle	1 000 €
Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs		
Steuerwert des übertragenen Vermögens	354	47 959
Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	25	891
Grundvermögen	199	10 485
Betriebsvermögen	5	3 844
übriges Vermögen	162	32 738
Steuerwert der freigebigen Zuwendung	354	47 565
Gesamtwert der Erwerbe vor Abzug	354	47 565
abzüglich:		
Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG	11	91
Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG	20	18 926
Freibetragsanteil/Verschonungsabschlag nach § 13a ErbStG	19	17 999
Abschlag/Abzugsbetrag gemäß § 13a Abs. 2 ErbStG	16	927
Freibetrag nach § 13c ErbStG	25	170
Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsauflagen	102	2 015
abzugsfähige Erwerbsnebenkosten einschließlich Steuerberatungskosten		
DBA-Vermögen	172	127
Gesamtwert der Erwerbe nach Abzug	354	26 236
zuzüglich:		
Gesamtwert der Vorerwerbe § 14 ErbStG	60	12 674
abzüglich:		
Freibetrag nach § 16 ErbStG	354	17 697
Steuerpflichtiger Erwerb (abgerundet)	354	21 977
Steuerfestsetzung		
Tatsächlich festgesetzte Steuer	337	3 243
und zwar:		
Regelsteuerfestsetzung	354	4 392
Steuer nach § 19 Abs. 3 ErbStG	354	4 378
Entlastungsbetrag nach § 19a ErbStG	5	8
abzugsfähige Steuer für Vorerwerbe § 14 ErbStG	33	1 126
ausländische Steuer	.	.

Abb. 1 Nachlassgegenstände 2017 nach Vermögensarten in Prozent

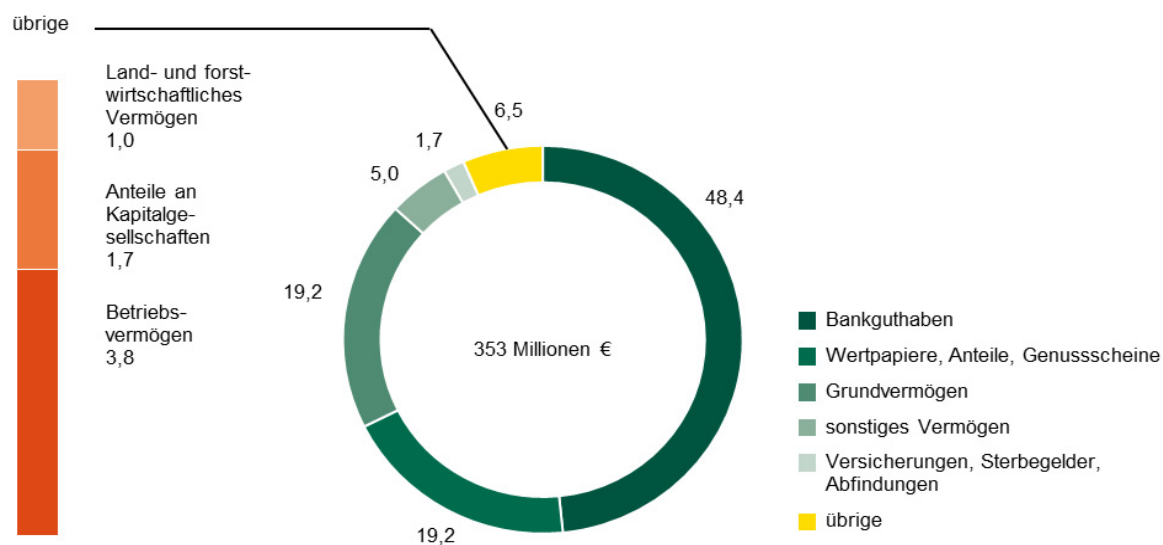


Abb. 2 Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten 2017 nach Größenklassen des Reinnachlasses

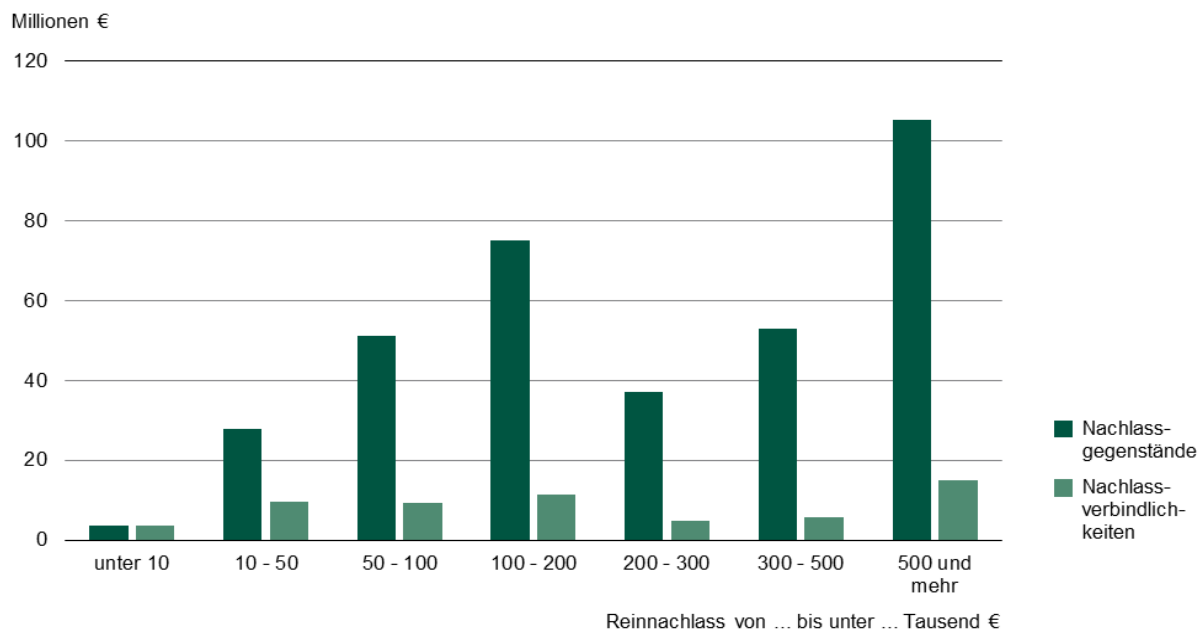


Abb. 3 Steuerpflichtige Erwerbe und festgesetzte Steuer 2017 nach Größenklassen des steuerpflichtigen Erwerbs

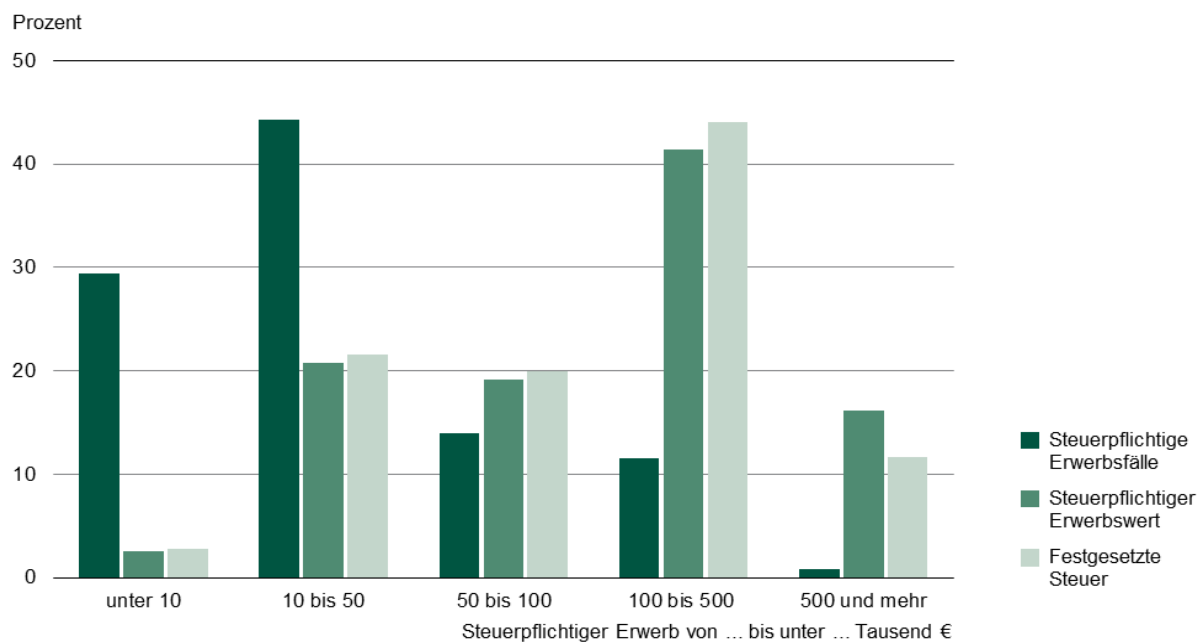
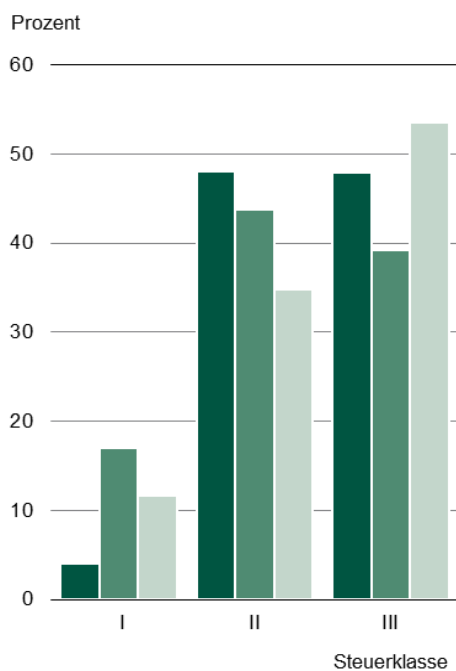
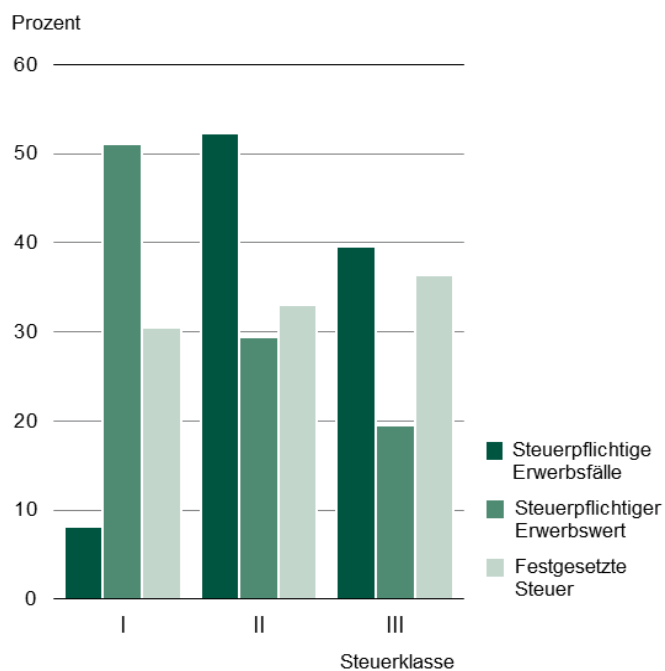


Abb. 4 Steuerpflichtige Erwerbe und festgesetzte Steuer 2017 nach Steuerklassen

Steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen



Schenkungen



Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63, 01917 Kamenz
Telefon (+49) 3578 33-1913
Telefax (+49) 3578 33-1921
E-Mail info@statistik.sachsen.de

Druck

Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

Redaktionsschluss

August 2018

Bezug

Download im Internet kostenfrei unter
www.statistik.sachsen.de

Erscheinungsfolge

jährlich

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2018
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2195-4038